

Slevogt und Frankreich
01.09.2018 – 13.01.2019

Führung:

Im Oktober 2018 jährt sich zum 150. Mal der Geburtstag des großen deutschen Impressionisten Max Slevogt (1868-1932). Die Ausstellung stellt erstmals Slevogts lebenslange Auseinandersetzung mit der künstlerischen Tradition Frankreichs in den Mittelpunkt. Gezeigt werden Meisterwerke der französischen Malerei des 19. Jahrhunderts – insbesondere des Impressionismus, die mit den Werken Max Slevogts in Dialog treten. Die Schüler/innen können so den Impressionismus kennen lernen und die wechselseitige Beeinflussung der deutschen und französischen Künstler entdecken.



Max Slevogt, Selbstbildnis auf der Terrasse von Neukastel, 1918/19, Saarlandmuseum

Workshops:



Max Slevogt, Segelboote auf der Alster am Abend, 1905, Staatliche Museen zu Berlin, Nationalgalerie, Foto: bpk / Nationalgalerie, SMB / Andreas Kilger

#SelberMachen! Maltechniken des Impressionismus ausprobieren
(Grundschule, Sekundarstufe 1 und 2)

Nur wenige Linien auf einem weißen Blatt Papier deuten eine Landschaft an. Doch wie kann man diese vage Vorlage in ein stimmungsvolles Gemälde verwandeln? Mit Acrylfarben lernen die Schüler/innen die impressionistischen Malweisen kennen und gestalten so einen Landschaftseindruck zu verschiedenen Tages- und Jahreszeiten.

Reißzähne & Samtpfoten! – Tiere zeichnen im eigenen Skizzenbuch

(Grundschule, Sekundarstufe 1 und 2)

Mit dem eigenen Skizzenbuch folgen die Schüler/innen Max Slevogt als großem Illustrator. Wie zeichnet man eine Katze, dass sie nett und verspielt wirkt? Wie einen gefährlichen Tiger? Unter fachkundiger Anleitung lernen die Schüler/innen grundlegende Zeichentechniken, die es ermöglichen, den Charakter der Tiere auf Papier festzuhalten.



Max Slevogt, Liegender Tiger, o. J.,
Saarlandmuseum

Farbenwelt der Impressionisten

(Sekundarstufe 1 und 2)

Bei dieser aktiven Form der Bildbetrachtung tauchen die Schüler/innen in die reiche Farbenwelt der Impressionisten ein. Sie erarbeiten selbstständig Wortkarten mit Farbnamen, welche die Farbvariationen impressionistischer Werke charakterisieren. Diese werden in einer anschließenden Diskussion mit ihren eigenen Empfindungen und Assoziationen erweitert und diskutiert. Die Sprache wird als ein kreatives Werkzeug der Bildbetrachtung genutzt.

Theater Theater!

Darstellendes Spiel zur Ausstellung „Slevogt und Frankreich“

(Grundschule, Sekundarstufe 1 und 2)

Max Slevogt schuf nicht nur eindrucksvolle Landschaften, Stillleben oder lebendige Porträts, sondern illustrierte immer wieder Bühnenstücke und Geschichten. Diesen besonderen Bezug zur darstellenden Kunst nehmen wir zum Anlass, Schulklassen eine kleine Bühne im Museum zu bereiten. Seheindrücke aus der Führung werden szenisch nachgestellt, Geschichten spielerisch weitererzählt, Landschaften oder Wetterlagen mit Körpereinsatz nachgebaut.



Theaterworkshop der KRS
Rußhütte in der Modernen Galerie



Informationen und Buchung

Ansprechpartner

Annette Calleja, Stephanie Noll und Marc Schmitt

Tel. : +49 (0)681.9964-234

service@saarlandmuseum.de

Anschrift

Saarlandmuseum
Moderne Galerie
Bismarckstr. 11-15
66111 Saarbrücken



Öffnungszeiten

Di- So 10-18 Uhr

Mi 10-20 Uhr

Kosten

Der **Eintritt** ist für Schüler **frei**.

Lehrpersonen haben nach vorheriger Anmeldung zur Vorbereitung von Führungen ebenfalls freien Eintritt.

Führung: 4,- € pro Kind (mind. 40 € pro Gruppe), Begleitpersonen sind frei,
Dauer ca. 1. Stunde

Workshop: € 6,- pro Kind (mind. € 60,- pro Gruppe), Begleitpersonen sind frei
nur in Verbindung mit einer Führung möglich, Dauer ca. 2 Stunden

Wichtige Hinweise

Treffpunkt ist das Foyer der Modernen Galerie. Bitte seien Sie ca. eine Viertelstunde vor Beginn vor Ort, damit genügend Zeit bleibt, um Jacken und Taschen abzugeben, zu bezahlen etc..

Größere Gruppen werden geteilt und nehmen parallel an Führung und Workshop teil. Bitte beachten Sie, dass mindestens eine Person die jeweilige Gruppe während des Museumsbesuchs begleitet.